

## EMIL ROHMKOPF / LEIPZIG

Soeben erscheint:

### Ändert die Rechtschreibung

Ein sprachlicher Weckruf an den gesunden Menschenverstand  
von **Theodor Hügens**. 77 Seiten kartoniert RM —.50

Der Verfasser, Sprachpfleger der Reichsrundfunk-Gesellschaft, beschreibt in diesem ausgezeichneten Werkchen ohne Rechthaberei und ohne unerfüllbaren Wünschen nachzujagen die verwickelten Verhältnisse der deutschen Rechtschreibung und gewinnt unser Verständnis für das Bestreben, die Schreibweise so zu ändern, daß sie von jedem Deutschen leicht erlernt und regelsicher beherrscht werden kann.

**Käufer sind Beamte, Kaufleute, Arbeiter, kurz jeder, der schreibt und liest und dem die Muttersprache nicht nur Litanei ist.**

### Keines Deutsch

Weisen und Wege zur Reinigung und Ausgestaltung der deutschen Sprache von **Karl Schneider**  
160 Seiten in 8°. Kartoniert RM 4.—, Leinen RM 5.—

Unzählige Besprechungen begrüßen das Buch als ein Werk, das sich der heutigen Sprachverwilderung entgegen zu stemmen versucht. Es deckt nicht nur die Schäden auf, sondern macht Vorschläge zu neuem Aufbau und Ausbau unserer Muttersprache. Spannend von der ersten bis zur letzten Seite, immer wieder zu Widerspruch reizend, bringt es eine Fülle wertvoller Anregungen und neben unmöglichen doch auch viele schöne, gesunde Neubildungen. Es zeigt Spracherneuerungsmöglichkeiten aus dem alten Wortschatz und den Mundarten. Es sollte in jeder Schriftleitung, im Zimmer unserer Schriftsteller und in der Bücherei aller Redner und Prediger zu finden sein.

### Das deutsche Neuwort

Eine Wortbildungslehre von **Henrik Becker**  
105 Seiten in 8°. Kart. RM 3.60, Leinen RM 4.50

Die Berührung mit Fremdsprachen und der Anwendungssprachlehre (Funktionsgrammatik) hat in dem Verfasser, einem Schüler der großen Junggrammatiker Sievers und Streitberg den Wunsch geweckt, Reichtümern und verborgenen Kräften unserer Sprache nachzuspüren und zu beweisen, daß sie keiner eigenbrötlerischen Reformversuche bedarf.

Es ist dem Verfasser gelungen, bei Benutzung gegenwartsnaher Beispiele eine wissenschaftliche und doch gemeinverständliche Wortbildungslehre zu schaffen.

### Literatur und Leben im heutigen England

Von **Karl Arns**. 128 Seiten kartoniert RM 3.—

**Inhalt:** Der Roman und seine Leser — Lebensbeschreibungen alter und neuer Art — Bühne und Bühnendrama — Überlieferung und Neuerung in der Versdichtung — Alte und junge Anglo-Iren — Namenverzeichnis.

Das Buch möchte nicht nur das moderne englische Leben in der Literatur sich widerspiegeln lassen, sondern auch ein Hand- und Nachschlagebuch der neuen englischen Literatur sein. Bereits vor Erscheinen war die Nachfrage sehr rege. Die erste Auflage wird bald vergriffen sein, da Karl Arns als guter Kenner des modernen England besten Ruf genießt. Der Verfasser beherrscht in hohem Maße die Kunst eines klaren Stils.

Ⓢ **Einführungsangebot bis 15. Mai** Ⓢ